



# MEGGENHOFNER GEMEINDENACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Meggenhofen



## Warnwesten für Erstklässler vom OÖ. Zivilschutzverband

### Inhalt

**Seite 2 - 3**

Bürgermeister aktuell

**Seite 4**

Vizebürgermeister aktuell

**Seite 5**

Beschlüsse Gemeinderat  
Wahlergebnis  
Informationen / Termine

**Seite 6 - 8**

Informationen/Termine/Aktuelles

**Seite 9**

Gesunde Gemeinde  
Kindergarten

**Seite 10**

Volksschule

**Seite 11**

Volksschule  
Ferienscheckheft

**Seite 12**

Ferienscheckheft

**Seite 13 - 16**

Vereine  
Aus dem Standesamt

## Bürgermeister aktuell



Bgm. Wilfried Suchy

### Liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner!

Die Wahl ist geschlagen. Es war ein spannender Wahlsonntag und er wird Veränderungen bringen. Viele Wählerinnen und Wähler haben mich angesprochen und gemeint: **endlich hat dieser Wahlkampf ein Ende** – ich konnte dem nur zustimmen.

Mit der Macht und besonders den Auswirkungen der Medien hat man in dieser Art wohl nicht gerechnet. Bei dieser Nationalratswahl ist Sebastian Kurz als klarer Wahlsieger hervorgegangen und ich möchte der ÖVP zu diesem Wahlsieg gratulieren. Das Wahlergebnis in unserer Gemeinde mit den Vergleichszahlen zur letzten Nationalratswahl 2013 und das Gesamtergebnis der Nationalratswahl 2017 findet ihr im Blattinneren. Ich möchte das Ergebnis aber nicht kommentieren, denn politische Themen gehören nicht in eine Gemeindezeitung – dafür gibt es Parteizeitungen.

Vielmehr beschäftigen mich kommunale Themen, denn hier gilt es wichtige Entscheidungen zu treffen. Die finanziellen Ressourcen der kleinen Gemeinden sind ziemlich ausgereizt und wir müssen neue Lösungen finden. Der Begriff „**Gemeindekooperation**“ steht immer wieder im Raum und ich kann dem durchaus etwas Positives abgewinnen. Kleine Schritte sind wir schon gegangen – mit unseren unmittelbaren Nachbargemeinden suchen wir bereits die Zusammenarbeit bzw. eine gegenseitige Unterstützung im Bereich der Verwaltung und dem Arbeitsbereich des Bauhofes.

Wir müssen aber noch viel weiter über den Tellerrand schauen und besonders bei großen Projekten nach sinnvollen und machbaren Kooperationen suchen. Konkret denke ich da an eine gemeinsame Volksschule der Gemeinden Meggenhofen und Kematen am Innbach. Nachdem beide Schulen dringend einer Renovierung bedürfen, würde es doch Sinn machen, sich hier auf ein gemeinsames Projekt zu einigen. Mein Vorschlag wäre eine Renovierung und Erweiterung unserer Volksschule um 4 Klassenräume. Damit wäre unser Schulstandort gesichert und durch eine bessere Finanzierung seitens des Landes OÖ für gemeindeübergreifende Projekte könnten hier enorme Kosten eingespart werden. Geld, das wir für andere Zwecke gut gebrauchen könnten. In der Volksschule Kematen am Innbach gab es heuer eine Klassenzusammenlegung, weil die erforderliche Anzahl der Schülerinnen und Schüler für einen vierklassigen Betrieb nicht mehr erreicht werden konnte. Daher würde auch die Gemeinde Kematen von einer gemeinsamen Volksschule in Meggenhofen profitieren. Ich möchte

demnächst ein Treffen der maßgeblichen Entscheidungsträger, also mit den Vertretern der politischen Fraktionen beider Gemeinden, organisieren. Hier sollten dann Vor- und Nachteile angesprochen und diskutiert werden. Auch Meinungen unserer Bürgerinnen und Bürger nehmen wir gerne an. Es sollte aber auch gesagt sein, dass Kooperationen in beide Richtungen gelebt werden müssen. Eine Krabbelstube in Kematen wäre für mich absolut denkbar oder vielleicht ein Ärztezentrum. Jedenfalls werde ich euch über den Ausgang der Erstgespräche unterrichten.

### Landl Rallye

Die Landl-Rallye war heuer starken Wetterkapriolen ausgesetzt. Am Freitag setzte der blitzartig auftretende Sturm, der ausgesprochen gut besuchten Veranstaltung, ein Ende. Am Samstag war es der herrschende Dauerregen, der viele Oldtimerbesitzer, besonders die der einspurigen Fahrzeuge, von einer Teilnahme abhielt. Es zeigt uns einmal mehr, dass wir solchen Naturgewalten, wie dem Sturm am Freitag, relativ machtlos ausgeliefert sind. Trotz des hohen materiellen Schadens, der entstand, müssen wir froh sein, dass keine Personen verletzt wurden. Der tragische Vorfall in St. Johann am Walde ist uns allen sehr nahegegangen. Ich denke, die Politik ist hier gefordert, präzise Richtlinien zu finden, denn es kann nicht sein, dass bei einem Unglücksfall in derart großem Ausmaß ein Schuldiger gesucht wird. In Meggenhofen war es einmal mehr den vielen freiwilligen Helfern und der Feuerwehr zu verdanken, dass die Veranstaltung fortgesetzt werden konnte. Mit einer perfekt organisierten, sehr selektiven Ausfahrt am Samstag und einem gut besuchten Sonntag kann man doch zufrieden auf eine gelungene 28. Landl-Rallye zurückblicken.

### Tag des Denkmals

Am 24.09.2017 wurde der Tag des Denkmals ausgerufen und der Verein Lebens(t)raum hat uns mit der Ausstellung „**Heimat großer Töchter**“ im Presshaus auf frühere Zeiten rückblicken lassen. Schon in den Tagen zuvor konnte ich von meinem Büro aus beobachten, wie viel Arbeit es ist, bis hier alle Exponate zusammen getragen und aufgestellt werden konnten. Maria und Otto Möslinger standen mit ihren Helfern im Dauereinsatz. Mein Resümee – die Arbeit hat sich gelohnt, die Ausstellung war sehr interessant, lehrreich und richtig fesselnd. Beim Anblick einer alten „Waschrumpel“ wurden Erinnerungen wach, denn ich weiß noch, wie meine Großmutter im Wasserhaus in Holzhäuseln mit einem solchen Waschbrett die Wäsche gewaschen hat. Der große Besucherandrang war der gebührende Dank für den Verein Lebens(t)raum – auch von mir ein aufrichtiges Dankeschön für das kulturelle Engagement in unserer Gemeinde.

Es fasziniert mich immer wieder, dass es in unserer Gemeinde so viele Bürgerinnen und Bürger gibt, denen das Gemeinwohl so sehr am Herzen liegt. Menschen, die sich über das normale Maß hinaus engagieren. Sie machen das

mit enormer Begeisterung und Freude. Ich möchte so eine Person vor den Vorhang holen – **Judith Moser**. Bei den vielen Veranstaltungen des Kindergartens ist mir ihr besonderes Engagement immer wieder aufgefallen und das hat sich fortgesetzt. Sie war eine großartige Unterstützung bei der Betreuung unserer Flüchtlinge und im heurigen Jahr hat sie uns mit einigen selbst inszenierten und organisierten Aktionen überrascht. Im Rahmen der Erlebniswoche „**In 80 Tagen um die Welt**“, dem „**Kunstraub**“ im Naturspielpark oder als „**verwirrte Reiseleiterin**“ kennen sie wohl alle Kinder in Meggenhofen. Judith sprüht nur so vor lauter Ideen und wir können uns bestimmt noch auf viele „Überraschungen“ freuen. Auch dir liebe Judith ein herzliches Dankeschön – mach weiter so, dein Engagement stellt eine enorme Bereicherung für uns dar.

Auch auf dem **sportlichen Sektor haben wir Talente** vorzuweisen. Ein Meggenhofner, der es ins U15 Team des SV Ried geschafft hat und ein Schlüßlberger, der für die Union Meggenhofen fliegt und einen Weltmeistertitel nach Hause geholt hat.



Nico Wiesinger

Quelle: Privat

**Nico Wiesinger** hat seine Karriere als Fußballer 2009 in der Union Meggenhofen begonnen. Dort wurde er vom Jugendtrainer Hans-Peter Roeder geformt und es wurden ihm schon besondere Fähigkeiten zugesprochen. 2012 wurde man auf Nico aufmerksam und er kam zum Sichtungskader nach Wallern, wo er nach ein paar Trainingseinheiten aufgrund seiner guten Leistung ins Leistungszentrum Wels überstellt wurde. Neben der Meisterschaft in Meggenhofen absolvierte Nico auch noch das Vereinstraining im Kader und wurde 2015 in die OÖ Landesauswahl geholt, wo er bei der Bundesländermeisterschaft mitspielen durfte. Mit einem tollen 2. Platz ging die Fußballerjugend vom Platz. Es folgte dann noch ein Jahr als Leihspieler für die U-14 Leistungsliga in Ohlsdorf-Gmunden. Erste Angebote von den Fußballakademien Linz, Ried und Salzburg trudelten ein. Nico hat sich für die Sport-HAK in Ried entschieden und spielt jetzt in der U15 des SV Ried. Ich bin mir sicher, dass wir ihn schon bald auf dem Feld der Kampfmannschaft des SV Ried sehen werden – ich wünsche Nico viel sportlichen Erfolg!

**Erster WELTMEISTER in der Union Meggenhofen/Sektion Modellflug** Bernhard Flixeder kommt aus Schlüßl-

berg und ist Mitglied der Sektion Modellflug in der Union Meggenhofen. Bernhard wurde heuer Weltmeister in der Modellflugklasse F3B.

Vom 06.08.-13.08.2017 fand in Jeseník/CZ die Weltmeisterschaft, unter der Beteiligung von 18 Nationen aus der ganzen Welt, statt. Obwohl Bernhard erst 20 Jahre alt ist, qualifizierte er sich schon das dritte Mal für die Teilnahme an einer WM. Bei den ersten zwei Antreten war er noch jugendlicher und nahm bereits eine WM-Gold und eine WM-Silbermedaille mit nach Hause.

Dieses Jahr in der allgemeinen Klasse, war das Ziel natürlich wieder ein Podestplatz. Allerdings wegen der starken Konkurrenz, in den letzten Jahren kamen die Weltmeister immer aus Deutschland, eine schwierige Aufgabe. Aber nach dem Motto, alles ist möglich wenn man nur genügend daran glaubt, war Bernhard bereits ab dem vierten Durchgang auf Platz 1 und gab die Führung bis zum letzten Flug des Durchganges 8 nicht mehr ab. Nach insgesamt 24 Wertungsflügen unter schwierigen, hochsommerlichen Bedingungen hieß der jüngste F3B-Weltmeister den es je gegeben hat am Ende Bernhard Flixeder. Bei der Siegerehrung bekam Bernhard den begehrten Wanderpokal nach 38 Jahren als zweiter Österreicher überreicht und kann diesen nun für zwei Jahre sein eigen nennen.

**Herzliche Gratulation Bernhard!**



Weltmeister Bernhard Flixeder

Quelle: Union Meggenhofen/Sektion Modellflug

Und weil man sich die besten Dinge für den Schluss aufhält, ist es mir jetzt eine große Ehre, unserem Präsident i.R. Dr. Johannes Payrhuber-Wolfesberger für eine ganz besondere Auszeichnung zu gratulieren. Ihm wurde das „**Golde-ne Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich**“ verliehen, eine Auszeichnung, die nur wenigen zu Teil wird. Mit Stolz und Hochachtung möchte ich zu diesem Ehrenzeichen des Landes OÖ gratulieren.

**Abschließend wünsche ich euch, liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner, noch einen schönen Herbst!**

Mit lieben Grüßen

Euer Bürgermeister

## Vizebürgermeister aktuell



VBgm. Sepp Kaser

### Liebe Leser der Gemeindezeitung!

Ein schöner Sommer verabschiedet sich und der wunderbare Herbst hat Einzug gehalten. Auch die Gemeindegemeinschaft wird nun wieder intensiver.

Kaum zu übersehen oder zu überhören, bestimmte der Wahlkampf das politische Geschehen der letzten Wochen. Zahlreiche Auftritte, Debatten und Diskussionen der Spitzenkandidaten sollten uns helfen, die richtige Wahl zu treffen. Danke für eure rege Wahlbeteiligung!

Am 24. September war der Tag des Denkmals. Nur 4 Gemeinden des Bezirks haben heuer diesen Tag besonders hervorgehoben.

Ich möchte Maria und Otto Möslinger samt ihren fleißigen Helfern sehr danken, denn auch in Meggenhofen fand eine liebevoll gestaltete und sehr interessante Ausstellung im Presshaus statt. Ihrer Arbeit gebührt ein großes Lob. Es freut mich besonders, dass im Gemeinderat eine Auszeichnung, für Otto Möslinger's

Tätigkeiten zum Wohle der Gemeinde, beschlossen wurde. Die Übergabe des Ehrenrings wird bei einer separaten Feier stattfinden.

Unser Presshaus ist eine schmucke Räumlichkeit und wird für zahlreiche Feierlichkeiten gebucht. Dank vieler ehrenamtlicher Arbeitsstunden schreitet auch der Ausbau des Dachbodens stetig voran. Benötigt wird dieser Raum als Archiv und Lagerraum.

Unser heuriges Oldtimer-treffen, auch als Pfarrfest bezeichnet, musste am Freitag wegen sehr heftiger Sturmböen vorzeitig beendet werden. Zelte wurden verweht, aber Gott sei Dank niemand verletzt. Auch am Samstag mussten wir Besucher zwischen den Regentropfen marschieren. Am Sonntag war es dann zumindest bis über die Mittagszeit sonnig. Ich durfte in der Ausschank mitarbeiten und es war doch zeitweise ziemlich stressig. So

hoffe ich, dass wenigstens ein Teil vom Samstagsgeschäft wieder ausgeglichen wurde. In den vergangenen Jahren sind wir fast immer vom Schönwetter verwöhnt worden. So hoffentlich auch wieder im Jahr 2018.

Das Kürbisfest am Erntedank-Sonntag wurde heuer erstmals vom Kirchenchor organisiert. Der Tradition folgend wurde eine leckere Kürbissuppe mit Gebäck und verschiedene Torten und Kuchen angeboten. Der weichende Pfarrgemeinderat wurde gelobt und ich möchte mich diesem Dank anschließen.

Besonders einladend war wieder die geschmackvoll dekorierte Stockhalle beim Oktoberfest des Musikvereins. Auch heuer war es mir wieder eine große Freude, gemeinsam mit dem Obmann Christian Mitterlehner den Bieranstich vorzunehmen und mit den Worten: "Onzapft is" das Fest zu eröffnen.

Am 6. Oktober wurde Herr

Dr. Johannes Payrhuber-Wolfesberger Präsident i.R. das Goldene Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich im Steinernen Saal des Landhauses in Linz im feierlichen Rahmen von LH Mag. Thomas Stelzer verliehen. Es war mir eine Freude, bei dieser Verleihung dabei zu sein.

Sehr schön finde ich, dass sich wieder eine junge Mutter Zeit nimmt, und mit unseren jüngsten Gemeindegemeinschaftern mit gemeinsamen Spielen, Singen und Basteln einen Vormittag gestaltet. Die Leitung vom beliebten Zwergerltreff ist von Bernadette Streicher an Judith Leitner übergeben worden. Judith, danke für dein Engagement.

Unseren Landwirten wünsche ich eine ertragreiche Ernte, den Kindern einen gelungenen Schulstart und uns allen einen sonnigen Herbst.

Euer

*Sepp Kaser*

Sepp Kaser



Verleihung des goldenen Ehrenzeichens des Landes OÖ. durch LH Mag. Thomas Stelzer an den scheidenden Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz Herrn Dr. Johannes Payrhuber-Wolfesberger

Quelle: Vizebürgermeister

### Beschlüsse des Gemeinderates

**Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder**

Der Tarif für die Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder wurde an die Entwicklung des Verbraucherpreisindex angepasst.

Die Steigerung beträgt gegenüber dem Vorjahr 0,9 %.

**Ehrung für Vizebgm. Otto Möslinger a.D.**

Herr Otto Möslinger war kommunalpolitisch als Vi-

zebürgermeister, Gemeindevorstand, Gemeinderat und Obmann des Bauausschusses tätig.

Der Gemeinderat hat nach Vorberatung im Kulturausschuss den Beschluss ge-

fasst, dass Herr Otto Möslinger den Ehrenring der Gemeinde Meggenhofen bei einer feierlichen Umrahmung erhalten soll.

AL Irene Berger

### Ergebnis Nationalratswahl 2017

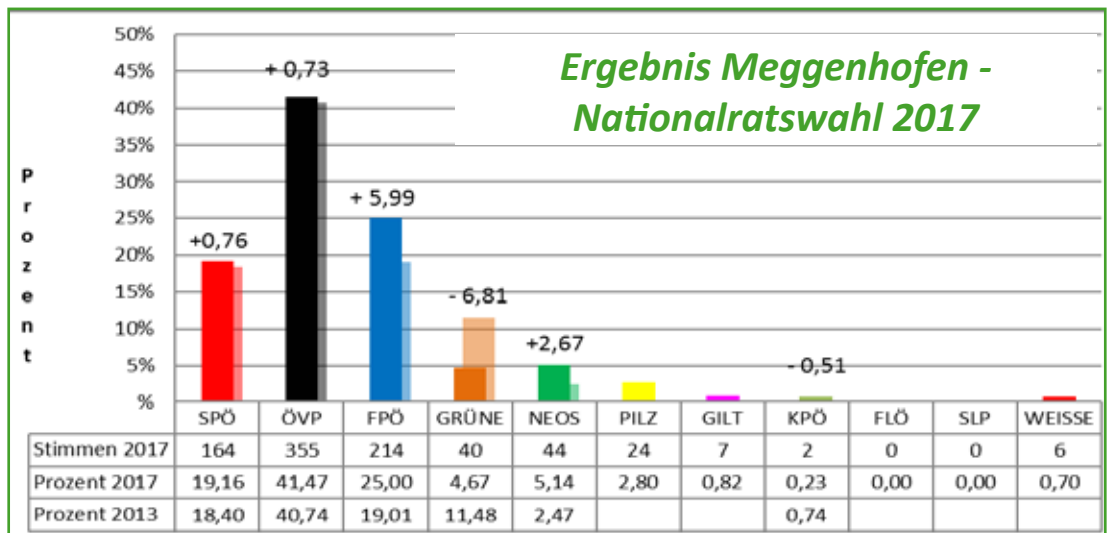
Vorläufiges Ergebnis inklusive Wahlkarten - bundesweit vom 20. 10. 2017

Quelle: BMI

Wahl	Berechtigte	Abgegeben	Gültig	Ungültig
2017	6.400.998	5.120.879 (80,00%)	5.069.929	50.950
2013	6.384.308	4.782.410 (74,91 %)	4.692.907	89.503

Wahl	SPÖ	ÖVP	FPÖ	Grüne	NEOS	PILZ	GILT	WEISSE
2017	1.361.746 (26,9 %)	1.595.526 (31,5 %)	1.316.442 (26,0 %)	192.638 (3,8 %)	268.518 (5,3 %)	223.544 (4,4 %)	48.233 (1,0 %)	9.167 (0,2 %)
2013	1.258.605 (26,82%)	1.125.876 (23,99%)	962.313 (20,51%)	582.657 (12,42%)	232.946 (4,96 %)	-	-	-

Wahlberechtigte: 1.161  
 Abgebene Stimmen: 867  
 Gültig: 856  
 Ungültig: 17  
 Wahlkarten: 164  
 Beteiligung: 86,96 %



### Jausenstand'l der Bäuerinnen

Beim Glühweinstand'l der Landjugend Meggenhofen am

**12. November 2017**

sorgen wie alljährlich die Bäuerinnen fürs leibliche Wohl. Kekse sind wieder erhältlich und zu Mittag gibt es Wildhasensuppe!

### Ärztendienst



Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der Ordinationszeiten, welcher Arzt Dienst hat und wie er erreichbar ist. Durch eine Zusammenlegung werden die Ärztedienstpläne für Wochenenden und Feiertage nicht mehr veröffentlicht.

## Sprechtag mit Landesrat Max Hiegelsberger

Landesrat Max Hiegelsberger nimmt sich für die Anliegen der MeggenhofnerInnen Zeit am:



**17. November 2017  
von 8.00 bis 9.00 Uhr  
im Hofboursaal**

Anmeldungen am Gemeindeamt, 07247/7110 erbeten.

## Sachkundekurse für Hundehalter

Die nächsten Kurse für den Erwerb des allgemeinen Sachkundenachweises finden an folgenden Terminen statt:

**Freitag, 17. November 2017, 19.00 Uhr**  
im Vereinsheim der Hundesportschule Neumarkt,  
gegenüber Bahnhof, hinter Fa. Hexcel

Weitere Termine auch aus anderer Bezirken unter:  
[www.meggenhofen.at](http://www.meggenhofen.at)

## Stellenausschreibungen

### Firma Pöttinger Installations GmbH sucht:

- **Lüftungsmonteur (m/w)**

Ausmaß: Vollzeit (38,5 Wochenstunden)  
Eintritt: ehestmöglich

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage  
<http://www.poettinger-installation.at/news.asp>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

PÖTTINGER Installations GmbH

zH Herr Martin Hüttenmeyer

Roßmarkt 23, 4710 Grieskirchen

Email: [martin.huettenmeyer@poettinger-installationen.at](mailto:martin.huettenmeyer@poettinger-installationen.at)

Mobil: 0664 80 380 2595

### Firma Gruber Maschinen GmbH sucht:

- **Schweißer/in**
- **Bediener/in Abkantpresse**
- **Anlagenmonteure/in**
- **Metalltechniker/in**
- **Lehrlinge**

Arbeitsort: Gaspoltshofen

Grundentlohnung nach KV für Metalltechnikgewerbe

Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation

Lehrlingsentschädigung € 780,-- brutto / Monat

Bewerbung an: Mag. Johannes Gruber

Tel. 07735 / 6051-0, [h.gruber@gruber-maschinen.at](mailto:h.gruber@gruber-maschinen.at)

## Betreubares Wohnen

**Im Gebäude Meggenhofen 18 „Betreubares Wohnen“ sind die Wohnungen Nr. 2 und Nr. 4 frei.**

Die Wohneinheit Nr. 2 liegt im Erdgeschoss und verfügt über 55,95 m<sup>2</sup>. Sie besteht aus Vorraum, Bad/WC, Schlafzimmer, Wohnküche, Abstellraum, Loggia und Terrasse. Die Kosten belaufen sich auf 451,81 € pro Monat (inkl. Betreuungsgeld und Rufbereitschaft des Roten Kreuzes). Die erforderlichen Eigenmittel für die Kautions betragen 950,00 €.

Wohneinheit Nr. 4. im Ausmaß von 56,01 m<sup>2</sup> besteht aus Vorraum, Bad/WC, Schlafzimmer, Wohnküche, Abstellraum, Loggia und Balkon. Die Kosten belaufen sich auf 440,70 € pro Monat.

Die Mieten beinhalten Betriebskosten, Betreuungsgeld und Rufbereitschaft des Roten Kreuzes. Da diese Wohnungen vom



*Betreubares Wohnen, Meggenhofen 18*

Land gefördert sind, kann wie den Grundriss finden Sie im Internet unter bei Vorliegen der Förderungsvoraussetzungen, [www.meggenhofen.at](http://www.meggenhofen.at) oder Wohnbeihilfe beantragt werden. Nähere Infos so- am Gemeindeamt, Tel.Nr. 07247/7110-11, Hubert Kaser.

## Borkenkäferbefall

### Wälder dringend auf Borkenkäferbefall kontrollieren!

Die wochenlange Trockenheit und Hitze im Frühsommer haben deutliche Spuren in den Fichtenwäldern hinterlassen. Wie schon im Trockenjahr 2015 breitet sich der Borkenkäfer derzeit in besonders vielen Waldbeständen aus.

Käfernester treten vorwiegend an alten Befallsorten aber auch in bisher völlig gesunden Waldteilen auf. Weil sich die Baumkronen oft erst braun verfärben, wenn der Käfer bereits wieder am Ausfliegen ist, bleiben Käfernester oft zu lange unerkannt. Es ist daher dringend erforderlich, die Wälder regelmäßig zu kontrollieren, um eine Massenvermehrung zu verhindern. Der Befall ist an braunem

Bohrmehl an der Borke der Bäume und auf den Blättern der Bodenvegetation, am Harzaustritt im Kronenbereich sowie an abfallenden grünen Baumadeln zu erkennen.

Befallene Bäume sind umgehend zu fällen und aus dem Wald abzutransportieren.

Energieholz-Haufen sind am besten sofort zu verhäckseln oder zumindest mehrere hundert Meter entfernt von befallstauglichen Fichtenbeständen anzulegen.

Für fachliche Unterstützung steht der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen unter 0664 / 829 83 83 (BFö. Ing. Daniel Pacher) gerne zur Verfügung.

## Erdlagerung

### Möglichkeit zur Erdablagerung in der Schottergrube in Moos.

Angenommen wird Aus- und sonstiges Erdmaterial (kein Bauschutt).

Anlieferungszeitraum täglich während der Öffnungszeiten.

Der Unkostenbeitrag je m<sup>3</sup> Erdmaterial beträgt 3,50 Euro.

Vorhergehende Anmeldung erbeten unter:

Christian Schmid GmbH  
Tel.Nr.: 07766/3155

Bei der Anlieferung sind die Einweisungen des anwesenden Baggerfahrers zu beachten.



Erdablagerung in Moos möglich

## Landwirtschaftsfolien - Sammlung Herbst 2017

Am Donnerstag 16. November 2017 findet von 13.00 bis 15.00 Uhr beim Gemeindebauhof Meggenhofen die Landwirtschaftsfoliensammlung statt.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Herbstsammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Bitte beachten Sie, dass...

- leere Säcke für Netze und Schnüre im Altstoffsammelzentrum erhältlich sind
- volle Säcke nur im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im Altstoffsammelzentrum ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11 je kg eingehoben werden muss.



In Zusammenarbeit mit dem Bezirksabfallverband Grieskirchen (07248/65001). [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



## Erlebniswoche 2017

**Oft muss man gar nicht weit fahren, um coole Ferien zu erleben! Am Tag wie im Ferienlager, am Abend aber trotzdem daheim schlafen!**

Besonders für alleinerziehende und berufstätige Erziehungsberechtigte ist es nicht leicht, ihren Kindern eine kurzweilige Betreuung zu ermöglichen.

Erstmals fand in der Volksschule Meggenhofen eine Erlebniswoche zu Hause statt. Während die Eltern zur Arbeit gingen, wurden die Kinder durch ein vielfältiges Angebot an freizeitpädagogischen Aktivitäten betreut.

Es waren abwechslungsreiche und erholsame Ferientage voller Action, Spaß, Abenteuer und Kreativität in der Gemeinschaft mit

Gleichaltrigen. Spannende Gruppenspiele, aufregende Geländespiele sowie Zeit für Kunst und Phantasie standen am Programm.

Ein geeignetes Motto für diese Woche durfte nicht fehlen. Und was könnte zu Ferien zu Hause besser passen als eine Fantasiereise? Somit ging es rund um die Welt.

Gleich zu Beginn ging es von Europa nach Afrika. Danach durch die Wüste, wo der Grabschatz der Mumie zu bergen war.

In China machten wir wieder Halt. Da das Schiff erst am nächsten Tag weiter fuhr



*Judith Moser war die Verantwortliche für die Erlebniswoche*

verbrachten wir den Tag in Noodle Town.

Über den Pazifik ging es dann nach Amerika. Ausgestattet mit einem Indianerband machten wir eine kleine Wanderung in den Indianerwald. Super ist es, dass uns unser Raumausstatter Novotny

mit Material unterstützte. So konnten wir Taschen anfertigen und ein Tipi bauen. Am Ende der Woche ging es heim nach Europa und mit einem Schokofondue wurde ein herrlicher Ausklang gefeiert!

*Judith Moser*

## Nepal - Ein Land zwischen Himmel und Hölle

**Ein Reisebericht von Brigitte und Heinz Söllinger.**

Zwei Jahre nach dem verheerenden Erdbeben im Jahr 2015 sind viele Dörfer noch immer völlig zerstört und die Infrastruktur eines der ärmsten Länder der Welt ist in einem katastrophalen Zustand. Die Menschen wohnen noch immer in Holzverschlägen oder in Wellblechhütten... ohne Strom, Wasser, Toilette. Die Menschen treten uns freundlich und mit großer Gastfreundschaft entgegen. Auf unsere Frage, was sie und die Kinder frühstücken, kommt häufig die Antwort „heißes Wasser“. Auffallend ist für uns in den Dörfern, dass kaum junge Männer anzutreffen sind. Sie arbeiten am Bau als Arbeitsskla-

ven.

Die Frauen am Land haben ein schweres Schicksal zu tragen. Sie heiraten sehr jung, oft bereits mit 12 Jahren, bekommen ihre Kinder und verrichten schwerste Haus- und Feldarbeit.

Die Armut ist groß! Jedes Jahr werden 18.000 bis 20.000 Dalit-Mädchen ab dem 5. Lebensjahr an Menschen und Organhändler verkauft. Besonders begehrt ist derzeit die Haut von Kindern für Schönheitsoperationen in den USA und in Europa. Um ihr Schicksal hinter sich zu lassen, ziehen jeden Tag Hunderte in die Hauptstadt Kathmandu - eine Stadt mit höchster Verschmutzung. Es herrscht

jeden Tag Smogalarm. Nach wenigen Tagen brennen unsere Augen und wir beginnen schon morgens zu husten. In den Reiseführern steht, dass nach drei Tagen gesundheitliche Schäden auftreten. Trotz dieser Tatsachen empfinden wir Nepal als wunderschönes Land mit großartiger Natur und Kultur. Deshalb unterstützen wir zwei Projekte.

HAUS MAITI: Die Mädchen werden aus Bordellen zurückgeholt und bekommen eine Ausbildung bzw. werden medizinisch betreut (AIDS, Hepatitis, Abtreibungen).

SCHULE SAMATA: Wir haben für 500 Kinder eine Bambusschule bauen lassen. Der Schulbesuch pro Monat und Jahr kostet 20 Euro.

In den Weihnachtsferien

werden wir wieder helfen. Vielleicht möchten Sie sich beteiligen. Wir freuen uns über jeden Euro...kein Cent geht in Spesen oder administrative Tätigkeiten!

*Brigitte und Heinz Söllinger*

Unser Spendenkonto: RAI-BA Meggenhofen  
IBAN: AT 97 34313 003 000 19315

Kennwort: Nepal



*Heinz Söllinger in Nepal*

*Quelle: Fam. Söllinger*



## Verwenden statt verschwenden - Lebensmittel sind kostbar und teuer!

**Österreichische Haushalte werfen bis zu 157.000 Tonnen an angebrochenen und original verpackten Lebensmitteln in den Müll. Der Wert der Lebensmittel, die von einem Haushalt jedes Jahr weggeworfen werden, entspricht etwa 300 bis 400 Euro.**



Häufige Gründe sind falsche Planung von Einkäufen und Mahlzeiten (ungeplante Genusskäufe), falsche Lagerung bzw. Aufbewahrung von Lebensmitteln.

Mit folgenden Tipps können Sie sowohl die Umwelt als auch Ihren Geldbeutel schonen:

- Schreiben Sie einen Einkaufszettel und gehen Sie nicht mit leerem Magen einkaufen!

- Kaufen Sie nur was Sie wirklich brauchen. Lassen Sie sich nicht von Aktionsgroßpackungen verführen, bei denen dann womöglich die Hälfte des Produkts im Müll landet.
- Achten Sie auf die Einhaltung der Kühlkette beim Transport und die richtige Lagerung!
- Verkochen Sie Produkte bevor sie ablaufen! Wenn Sie zum Beispiel Faschierteres vor Erreichen der Verbrauchsfrist durcherhitzen, können Sie es einfrieren. Wenn Sie das Produkt roh einfrieren wollen, sollten Sie dies gleich nach dem

Kauf tun, denn jeder Tag, der dem Verbrauchsdatum näher rückt, verringert die Haltbarkeit des Produkts in der Tiefkühltruhe.

- Kochen nach genauem Rezept war gestern. Mit etwas Kreativität schaffen Sie es, auch aus zufälligen Zutaten schmackhafte Kreationen zu zaubern.
- Werfen Sie abgelaufene Lebensmittel nicht automa-

tisch in den Müll! Viele dieser Lebensmittel sind noch in Ordnung und genießbar! Nutzen Sie Ihre Sinne (sehen, riechen, schmecken), um die Genussstauglichkeit der Lebensmittel zu überprüfen.

*Mag. Kathrin Kohl  
Amt des Oö. Landesregierung  
Direktion Soziales und  
Gesundheit*



*Verschwenden zahlt sich nicht aus!*

*Quelle: Oö. Landesregierung*

## Brandschutzerziehung im Kindergarten

**Das Thema Brandschutzerziehung, Vorbeugung, damit nichts passiert, sowie das richtige Verhalten im Brandfall, wird uns das ganze Jahr über beschäftigen.**

Am Mittwoch, 30.08.2017, starteten wir ins neue Kindergartenjahr. Wir dürfen 42 „alte Hasen“, wie wir unsere erfahrenen Kindergartenkinder nennen, und 14 Neuanfänger, und deren Eltern, in unserem Kindergarten begrüßen.

Die ersten Tage, Wochen der Eingewöhnung liegen nun hinter uns und wir widmen uns schon den ersten Themen. Erntedank feierten wir am Freitag, 29.09.2017, gemeinsam mit dem Pastoralassistenten Andreas Hag-

ler. Das Thema Brandschutzerziehung, Vorbeugung, damit nichts passiert, sowie das richtige Verhalten im Brandfall, wird uns das ganze Jahr über beschäftigen. Florian – unser Feuerwehrmann (Handpuppe) – besuchte die Kinder in den Gruppen und erzählte von seiner Arbeit bei der Feuerwehr. Gemeinsam mit den Kindern überlegte er, wo denn Brandgefahr besteht. Erstaunlich, dass schon ein Dreijähriger wusste, dass man auf einen Heizlüfter

nichts drauf legen darf. Kabel die kaputt sind können zu brennen beginnen. Eine Glasscherbe in der Wiese kann ein Feuer entfachen, uvm.

In Geschichten, Liedern und Spielen wird der richtige Umgang mit Feuer veranschaulicht und geübt. Die Bedeutung der Fluchtwege

und wie wir uns im Notfall (Brandalarm) gemeinsam in Sicherheit bringen wurde ebenso besprochen und geübt. Gemeinsam mit der Feuerwehr werden wir auch in den nächsten Wochen eine Räumungsübung im Kindergarten abhalten.

*Kindergarten Meggenhhofen*



*Brandschutzverhütung im Kindergarten*

*Quelle: Kindergarten*

## Erfolgreicher Schulstart mit Schultüten

In diesem Schuljahr 2017/18 besuchen 16 Kinder die 1. Klasse.

Schon zu Schulbeginn bekamen die 13 Buben und 3 Mädchen einen Besuch.

Die Ortsbäuerin Gertraud Berghammer überraschte die Erstklässler mit einer Schultüte. Diese war mit regionalen Produkten aus

der Gemeinde gefüllt. Die Kinder freuten sich über die kleine Aufmerksamkeit und ließen sich die Schmankerl aus der Tüte gleich zur Pause schmecken. Ein vitaler Schulstart!

*Volksschule Meggenhofen*



*Große Freude über die Schultüte*

*Quelle: Volksschule*

## Ganztagschule - „schulische“ Nachmittagsbetreuung

Seit September 2014 führen wir an unserer Volksschule eine Nachmittagsbetreuung im Sinner der Ganztagschule (von 11.30 Uhr bis 16.30 Uhr).

Diese Form der Nachmittagsbetreuung wird in diesem Schuljahr 2017/18 von 26 Kindern (Montag – Dienstag – Mittwoch – Donnerstag) in Anspruch genommen.

Neben der Lernstunden (Betreuung der Hausübungen) verbringen die Kinder die restliche Zeit mit Freizeitaktivitäten. Um die Freizeit abwechslungsreich zu gestalten, stehen neben Spiel, Sport und Spaß auch verschiedene Aktionen auf dem Programm.

Es freut uns, wenn auch außerschulische Personen ihre Talente einbringen. So besuchte uns im letzten Schuljahr Frau Judith Moser einige Male und arbeitete mit den Kindern.

Das erste Mal kam sie im Advent zu uns, um mit den Kindern Adventkränze und Weihnachtsdekoration zu



*Judith Moser als verwirrte Reiseleiterin*

*Quelle: Volksschule*

basteln. Ein weiteres Mal stellte Frau Moser mit ihnen lustige Faschingshüte her. Zum Schulschluss konnten wir Frau Moser noch als verwirrte Reiseleiterin kennenlernen. Sie besuchte uns mit einem geheimnisvollen Koffer. Diesen alten, seltsamen Koffer bekam sie angeblich während ihrer

letzten Abenteuer-Reise als Geschenk.

„Aber wo war nur der Koffer und wie konnte man ihn öffnen? Und was hatte das mit diesen 3 Umschlägen auf sich?“ Diese Geheimnisse mussten die 23 Kinder am Dienstag, 27. Juni 2017 lüften. Ein spannender Nachmittag für alle Beteiligten – auf der Homepage der Volksschule gibt es eine Menge Fotos dazu.

Mit Eifer arbeiteten unsere Kinder der Nachmittagsbetreuung am 20. 6. 2017 am „Malprojekt“ mit Herr

Roland Egger, ein Lehrer an unserer Schule, hat ein besonderes Hobby. Das Malen gehört zu seinen Lieblingsbeschäftigungen in der Freizeit. Deshalb bat ich ihn, ein „Malprojekt“ mit unseren Kindern durchzuführen.

Am Dienstag, 20. 6. 2017 setzten wir es in die Tat um. Mit Begeisterung waren die kleinen Künstler bei der Arbeit. Die entstandenen Kunstwerke fanden sicherlich einen angemessenen Platz im Kinderzimmer.

*Volksschule Meggenhofen*



*Malprojekt mit Roland Egger*

*Quelle: Volksschule*

## Warnwesten für Erstklässler

Am Mittwoch, 27.9.2017 stand Verkehrserziehung auf dem Stundenplan.

Mit dem Polizisten Herrn Höllinger aus Grieskirchen übten unsere Schulanfänger das richtige und das sichere Überqueren der Straße.

Im Anschluss daran überreichte unser Bürgermeister Wilfried Suchy den Kindern die Warnwesten.

Er informierte sie darüber, wie wichtig es ist, diese immer zu tragen. Vor al-

lem in den nebeligen und dämmrigen Monaten soll diese Warnweste ein sicherer Schutz für unsere Kinder sein. Dunkel gekleidete Personen sind erst aus ca. 30 m wahrnehmbar. Mit dem Tragen der Warnweste kann man bereits 150 m vorher gesehen werden.

Mit dieser Aktion, die jedes



Warnwesten für die Kinder

Quelle: Gemeindeamt

Jahr gemeinsam mit dem O.Ö. Zivilschutzverband durchgeführt wird, soll für mehr Sicherheit der Kinder

im Straßenverkehr beigetragen werden.

Volksschule Meggenhofen

## Ferienscheckheft 2017

Der Kulturausschuss konnte auch heuer wieder, in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Körperschaften, ein attraktives Ferienprogramm für die Kinder von Meggenhofen zusammenstellen. Nachstehend kurze Berichte der zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen:

### Kinder- und Jugendtennis



Tenniskurs für Kinder

Quelle: Union Meggenhofen

Am Kinder- und Jugendtenniskurs vom 17. bis 21. Juli 2017 nahmen auch heuer wieder 25 Kinder teil.

Aufgeteilt in „Anfänger“ und „Fortgeschrittene“ wurde das Projekt Tennis in Angriff genommen.

Martin und Thomas Söllinger versuchten dabei als Trainer, den Grundstock für

eine mehr oder weniger erfolgreiche Tenniskarriere zu legen. Den Abschluss bildete ein kleines Turnier.

Das Ziel dieser Veranstaltung, den Spaßfaktor am Tennis vor den sportlichen Ehrgeiz zu stellen, konnte auch heuer wieder erreicht werden.

Union, Sektion Tennis

## „Kunstraub“



Viel Freude beim „Kunstraub“

Quelle: Judith Moser

Ein kreativer Erlebnis-Vormittag im Naturspielpark Meggenhofen.

gekleckst, gemalt, Farben gemischt, sowie die Gemälde ans Museum verkauft.

Mehrere Räuber hatten das Kunstmuseum ausgeraubt. Die Museumsdirektorin berichtete, dass alle Bilder der berühmten Maler gestohlen wurden. Das war ein Problem, wo sich doch demnächst eine Reisegesellschaft angekündigt hatte um die Bilder zu besichtigen ...

Natürlich waren die Kinder so lieb und konnten der Museumsdirektorin bei ihrem Problem helfen. Es wurde

Im Nu entstanden viele besondere Kunstwerke. Wir haben vielleicht gestaunt als Gemälde wie „Der Turm der blauen Pferde“ von Franz Marc, „Der Baum des Lebens“ von Gustav Klimt und sogar die „Mona Lisa“ von Leonardo da Vinci unser Museum schmückten. Einfach toll die Begeisterung und Kreativität unserer Kinder mitzuerleben!

Judith Moser

## Erlebnis Pferd



Zahlreiche Kinder nahmen am Reitkurs teil

Quelle: URFG Meggenhofen-Gallspach

Am Mittwoch den 16. August haben wir von der Union Reit- und Fahrge- meinschaft Meggenhofen- Gallspach einen tollen Nachmittag mit euch ver- bracht!

Im Rahmen der Ferien- scheckheft Aktion erlebten wir gemeinsam spannendes zu den Themen Reiten, Ge- spannfahren und Voltigie- ren.

Es macht Spaß so interes-

sierten, talentierten und be- geisterten Kindern den Um- gang mit dem Pferd näher zu bringen.

Gesamt 30 Kinder haben in 4 Stationen viel Zeit mit unseren Pferden verbringen können.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

URFG Meggenhofen- Gallspach

## Kochkurs

Auch heuer gab es mit den Bäuerinnen einen Kinder- kochkurs für unsere Meg- genhofner Kinder. Er wurde zahlreich besucht und sorgte für kulinarisch leckere und lustige Stunden. Es wur- de ein vollständiges Menü gekocht – Erdäpfelsuppe,

Grünkernlaibchen-Burger und Topfen-Birnen Becher – das bei allen Kindern gro- ßen Anklang fand. Das Ge- tränk, einen hausgemachten Früchte-Eistee, haben wir auch selbst zubereitet.

Verein der Ortsbäuerinnen



Die Kinder hatten viel Spaß beim Kochen!

Quelle: Ortsbäuerinnen

## Bücherei



Märchen in der Bibliothek

Quelle: Büchereiteam

Das Büchereiteam

Bei der heurigen Ferienak- tion am Freitag, dem 14. 07. 2017 besuchte uns die Märchenerzählerin Margit Obermair aus Buchkirchen.

Gespannt lauschten 18 Kin- der den Sagen und Mär- chen, welche mit Musik untermalt wurden und den Kindern wenig bekannt wa- ren.

**Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich jedes Jahr die Zeit nehmen und dafür sorgen, dass unseren Kindern ein attraktives und abwechslungsreiches Ferienprogramm geboten wird.**

Liebe Grüße,  
Florian Hiegelsberger  
Obmann Kulturausschuss

## Tag des Denkmals

Am Sonntag, 24. September 2017 wurde vom Bundesdenkmalamt die Veranstaltung Tag des Denkmals bundesweit mit dem Thema „Heimat großer Töchter“ durchgeführt.

Der Verein Lebens(t)raum Meggenhofen beteiligte sich zum 7. Mal an dieser Veranstaltung. Gezeigt wurden Techniken der Wollverarbeitung wie „Filzen“, von Frau Maximiliane Kalchmair aus Enzendorf, sowie „Spinnen und Stricken“ von Frau Theresia Brillinger aus Meggenhofen und Romana Schmidberger aus Gferet.

Im Archivraum des Presshauses holtten wir anhand einer interessanten Ausstellung „bemerkenswerte Frauen“, deren Leben, Wirken und Arbeitsalltag von

„Damals“ wieder ins Bewusstsein. Zu sehen waren typische Frauenberufe wie Schneiderin, Friseurin, Wirtin, Postmeisterin, Hebamme sowie Fotos, Kleidung, Arbeitsgeräte und Alltagsgegenstände von Bäuerin und Magd („Dirn“), weiters die Netz- u. Filetstickereien – „Kunstwerke“ einer Flüchtlingsfrau aus der Nachkriegszeit.

Anhand von einigen Fotos stellten wir jene drei Frauen unserer Gemeinde vor, welche als „Erste“ in männerdominierte Ver-

eine vordrangen. Es war dies Helga Oberroither aus Zwisl, 1980 beim Musikverein, Christina Mairhofer aus Wilhelmsberg, 2006 bei der Freiwilligen Feuerwehr Wilhelmsberg und Regina Koller (Scharinger) aus Meggenhofen, 2014 bei der Freiwilligen Feuerwehr Meggenhofen.

Wir freuten uns über den zahlreichen Besuch aus der einheimischen Bevölkerung sowie nachmittags über viele auswärtige Besucher aus mehreren Bezirken.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei Allen bedanken, die uns mit Schenkung, Leihgaben und Informationen unterstützt haben, aber auch bei den drei Frauen, welche uns „lebendiges Handwerk (Hob-

by)“ gezeigt haben. VIELEN DANK!

Ein Beitrag dazu kann im Internet unter BTV-Innviertel angesehen werden.

*Verein Lebens(t)raum*



*Viele fleißige Helfer beim Tag des Denkmals*

*Quelle: Verein Lebens(t)raum*

## 95 Jahre Kameradschaftsbund

Am 02. Juli feierte der Kameradschaftsbund mit einem gemeinsamen Gottesdienst sein 95 jähriges bestehen.



*Bürgermeister Wilfried Suchy, Präsident Johann Puchner, Obmann Ernst Pichler mit Kameraden, die ausgezeichnet wurden*

*Quelle: Franz Fuchs*

Anschließend fand eine Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal für die gefallenen, sowie die verstorbenen Mitglieder statt. Dort bedankte sich Obmann Ernst Pichler bei Pfarrer MMag. Anthony Echechi für die Durchführung dieser Gedenkfeier, sowie bei der Musikkapelle für die feierliche Umrahmung.

1922 wurde der Heimkehrerbund Meggenhofen gegründet. Damals hieß der jetzige Kameradschaftsbund noch Heimkehrerbund.

Der Beginn des 2. Weltkrieges führte zum Stillstand des Vereines.

Nach dem Krieg griff Eduard Hofbaur die alte Idee

wieder auf und rief den Heimkehrerbund wieder ins Leben.

1958 wurde aus dem Heimkehrerbund der Kameradschaftsbund OG Meggenhofen.

Derzeit hat der Kameradschaftsbund 80 Mitglieder.

Nach der Gedenkfeier hielt der Kameradschaftsbund im Gasthaus Auzinger die Jahreshauptversammlung ab.

Obmann Pichler konnte Bgm Wilfried Suchy, OÖKB Präs. Johann Puchner, eine Abordnung aus Gaspoltshofen sowie zahlreiche Mitglieder begrüßen.

*Kameradschaftsbund*

# THEATER MEGGENHOFEN

## 50 Jahre Theater Meggenhofen

**Ein kurzer Rückblick und eine Vorausschau zum 50-Jahr-Jubiläum 2019 sowie eine Einladung zu einer Informationsveranstaltung am 15. Nov. 2017 im Presshaus.**

### Liebe Kulturfreunde!

Das Theater Meggenhofen kann auf eine sehr erfolgreiche Saison 2017 zurückblicken, in der abermals ein anspruchsvolles Programm vielen Kulturfreunden, die in großer Zahl immer wieder von auswärts kommen, geboten wurde.

Der Verein TheaterMeggenhofen besteht mittlerweile seit 14 Jahren und der ge-

samte Vorstand hat schon im Frühling beschlossen, am Ende der Saison 2017 seine Tätigkeit zu beenden und das Theater in neue, jüngere Hände zu übergeben.

Da der gesamte Vorstand, insbesondere die Theaterbesitzerin Elisabeth Moussoulides, wünscht, dass dieser einzigartige Theaterhof, der weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt

ist, weiterhin bespielt wird, laden wir kulturinteressierte Meggenhofnerinnen und Meggenhofner ein, zum diesbezüglichen **Informationsabend am Mittwoch, den 15. November 2017 um 19.30 Uhr, ins Presshaus** (im Beisein von Bgm. Wilfried Suchy) zu kommen.

Wir würden uns freuen (und wünschen), dass das Theater in Meggenhofner Händen bleibt und weitergeführt wird, zumal 2019 ein 50-Jahr-Jubiläum ansteht und dieses würdig gefeiert werden soll.

Bürgermeister Wilfried Suchy hat bereits eine Un-

terstützung für dieses Jubiläum in Aussicht gestellt, wenn der Gemeinderat das beschließt.

Der Verein steht auf vollkommen gesunden Füßen und kann daher völlig ohne „Altlasten“ übernommen werden.

Ich möchte schon hier die Gelegenheit benützen, meinem gesamten Theaterteam, das 14 Jahre lang hervorragende ehrenamtliche Arbeit geleistet und uns allen unvergessliche Abende ermöglicht hat, ganz herzlich zu danken!

*Für den Vorstand:  
Heinz Söllinger*

## Aus dem Standesamt

### Wir gratulieren zum Geburtstag:



Johann Gotthalseder  
Gferet  
85. Geburtstag, im Juli



Johann Eigl  
Meggenhofen  
90. Geburtstag, im August



Maximilian Kaser  
Wilhelmsberg  
85. Geburtstag, im August

*Wir gratulieren zum Nachwuchs:*



Btoul Srour und  
Elia Alharoun mit Essa  
zum Sohn Tim  
Meggenhofen, Juni 2017



Sara Höllwert und  
Andreas Oberbauer  
zur Tochter Valentina  
Roitham, Juni 2017



Susanne und Wolfgang Mair mit  
Sohn Matthias  
zum Sohn Vincent Xaver  
Egg, Juni 2017



Karin und Gerald Dirisamer  
mit Lukas  
zur Tochter Sophie  
Oberndorf, Juli 2017



Regina Koller und  
Roland Scharinger,  
zum Sohn Alexander,  
Pfarrhofsberg, August 2017



Claudia und Roland Pichler  
zur Tochter Leia,  
Pfarrhofsberg, Oktober 2017



Beatrice Taubinger und  
Andreas Aigner  
zum Sohn Sebastian  
Felling, Oktober 2017

*Wir gratulieren zum Abschluss:*



**Stefan Oberroither:**  
hat an der FH Steyr die Bachelorprüfung in Controlling, Rechnungswesen und Finanzmanagement mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



**Nadja Kaser:**  
hat die FH Linz mit dem Titel Bachelor of Science in Engineering abgeschlossen.

*Wir gratulieren zur Trauung:*



Sabine und Wilhelm Beutlmaier mit  
Anna und Lea  
im Juli 2017



Cornelia und Daniel Hiegelsberger  
mit Leonhard, Anna, Marion, Julia  
und Leonie  
im Juli 2017



Martina und Christoph Oberroither  
im Juli 2017



Manuela und Wolfgang  
Pernsteiner-Platzl  
im August 2017



Sabrina und Michael Eder  
im August 2017



Birgit und Stefan Mallinger  
im September 2017



Jutta und Johann Karner mit Erik  
im Oktober 2017

**Wir bedauern  
folgenden Todesfall:**



Hermann Humer (September)  
im 88. Lebensjahr

**IMPRESSUM:**

**Medieninhaber und Herausgeber:**

Gemeinde Meggenhofen  
Am Dorfplatz 1  
4714 Meggenhofen

**Redaktion:** Gemeinde Meggenhofen,  
Tel. (07247)7110

www.meggenhofen.at, E-mail: gemeinde@meggenhofen.ooe.gv.at

**Fotos:** Gemeinde Meggenhofen und privat

für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wilfried Suchy